

Pressemitteilung

Dachgesellschaft Deutsches Interim Management

Interim-Management-Markt zeigt sich stabil: Blitzumfrage liefert positive Signale

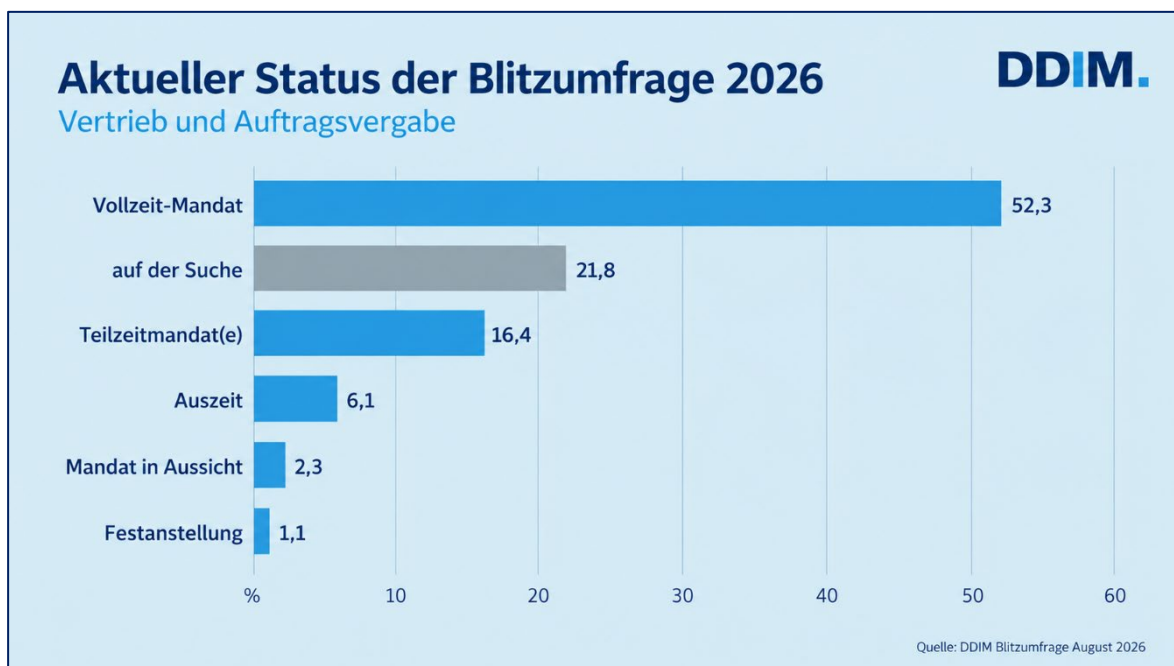
Köln, 23.09.2026 – Wie entwickelt sich der Interim-Management-Markt im laufenden Jahr? Eine Blitzumfrage der DDIM unter ihren Mitgliedern Ende August 2026 liefert ein aktuelles Stimmungsbild – und ermöglicht einen Vergleich mit den Erwartungen aus der DDIM Marktstudie 2026 vom Beginn des Jahres.

Das Bild ist insgesamt stabil bis vorsichtig positiv: Mehr Interim Manager befinden sich in Mandaten, die Tagessätze halten ihr Niveau und die Marktentwicklung wird günstiger eingeschätzt als noch zu Jahresbeginn. Gleichzeitig bleibt das wirtschaftliche Umfeld anspruchsvoll.

Mehr Interim Manager im Mandat

Zum Zeitpunkt der DDIM Marktstudie 2026 befanden sich rund 60 Prozent der Interim Manager in einem Vollzeit- oder Teilzeitmandat. Gleichzeitig waren 31 Prozent aktiv auf Mandatssuche.

Im August zeigt sich eine günstigere Situation: **68,7 Prozent der Befragten sind aktuell in einem Mandat** – 52,3 Prozent in Vollzeit und 16,4 Prozent in einem oder mehreren Teilzeitmandaten. Der Anteil derjenigen, die aktiv nach einem neuen Mandat suchen, liegt bei **21,8 Prozent**.



Tagessatz praktisch auf Prognoseniveau

Besonders bemerkenswert ist die Entwicklung der Tagessätze. Die Marktstudie hatte für 2026 einen durchschnittlichen Tagessatz von 1.317 Euro prognostiziert. Für 2025 wurde ein tatsächlicher Durchschnitt von 1.297 Euro ermittelt.

Die Blitzumfrage kommt nun auf **1.320 Euro**. Die Prognose vom Jahresbeginn wurde damit nahezu exakt getroffen. Dabei liegen **56,9 Prozent** der angegebenen Tagessätze zwischen 1.001 und 1.400 Euro.

Auch beim Vergleich mit dem vorherigen Mandat zeigt sich ein stabiles Bild: **30,1 Prozent** der Befragten konnten einen höheren Tagessatz durchsetzen, **47,3 Prozent** hielten ihr bisheriges Niveau und **22,6 Prozent** mussten ihren Tagessatz reduzieren.

Pressemitteilung

Dachgesellschaft Deutsches Interim Management

Damit konnten insgesamt **77,4 Prozent ihren Tagessatz halten oder steigern**. Der Preisdruck bleibt also spürbar, führt jedoch nicht zu einem Rückgang der realisierten Honorare. Das bestätigt das bereits in der Marktstudie beschriebene Spannungsfeld zwischen wahrgenommenem Preisdruck und weitgehend stabilen Tagessätzen.

DDIM.						
Tagessätze im Vergleich						
Blitzumfrage August 2026						
Tagessatz	2022	2023	2024	2025	2026 (Prognose)	Blitzumfrage
Interim Manager	1.256 €	1.318 €	1.302 €	1.297 €	1.317 €	1.320 €
Provider	1.194 €	1.207 €	1.212 €	1.144 €	1.158 €	1.111 €

Quelle: DDIM Blitzumfrage August 2026 | Vergleich: DDIM Marktstudie 2026

Mandatslaufzeiten werden kürzer

Bei der Mandatsdauer setzt sich ebenfalls die zu Jahresbeginn erkennbare Tendenz zu kürzeren Laufzeiten fort. Die Marktstudie ging für 2026 von durchschnittlich 10,7 Monaten aus.

In der Blitzumfrage liegt die geplante Laufzeit bei durchschnittlich **10,3 Monaten**, der Median bei neun Monaten. Rund **40,5 Prozent** der aktuellen Mandate sind auf höchstens **sechs Monate** angelegt.

Marktstimmung besser als zu Jahresbeginn erwartet

Auch die Einschätzung der allgemeinen Marktentwicklung fällt im August günstiger aus als zu Jahresbeginn prognostiziert.

In der DDIM Marktstudie zu Jahresbeginn gingen nur 31,6 Prozent der Interim Manager von einer positiven Entwicklung aus, während 38,6 Prozent eine negative Entwicklung erwarteten.

In der Blitzumfrage bewerten nun **41,9 Prozent** die Entwicklung seit Jahresbeginn positiv, **28,0 Prozent** sehen keine wesentliche Veränderung und **30,1 Prozent** beurteilen sie negativ.

Damit fällt das aktuelle Stimmungsbild insgesamt deutlich besser aus als die Prognose vom Jahresbeginn – bleibt aber differenziert.

Damit passen die Ergebnisse der DDIM Blitzumfrage in der Tendenz zu aktuellen Konjunktursignalen für Selbstständige insgesamt. Der **Jimdo-ifo-Geschäftsklimaindex für Selbstständige** verbesserte sich im Juli 2026 um über drei Punkte. Soloselbstständige und Kleinstunternehmen in Deutschland blickten damit etwas optimistischer auf die kommenden Monate, wenn auch auf niedrigem Niveau.



Interim Management Branche blickt vorsichtig optimistisch auf das 4. Quartal 2026

Die DDIM Blitzumfrage zeichnet damit ein insgesamt ermutigendes, aber realistisches Bild. Die Mandatssituation hat sich gegenüber dem Jahresbeginn verbessert, Tagessätze bewegen sich stabil auf dem prognostizierten Niveau und die Marktentwicklung wird positiver beurteilt als erwartet.

Gleichzeitig bleiben Preisdruck, kürzere Laufzeiten und Schwierigkeiten bei der Mandatssuche für eine relevante Gruppe von Interim Managern bestehen.

Das Zwischenfazit für 2026 lautet daher: Der Interim-Management-Markt behauptet sich in einem anspruchsvollen Marktumfeld – und zeigt sich zur zweiten Jahreshälfte robuster als noch zu Jahresbeginn erwartet.

Über die DDIM

Die Dachgesellschaft Deutsches Interim Management e.V. (DDIM) ist die führende Branchenvertretung für professionelles Interim Management in Deutschland. Die Hauptaufgaben des Berufs- und Wirtschaftsverbandes sind die Wahrung der wirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder und die nachhaltige Förderung des Interim Managements in Deutschland. Die DDIM definiert die Berufsstandards, fördert die Qualitätssicherung und unterstützt den Wissenstransfer ihrer Mitglieder. Die Mitgliedschaft in der Dachgesellschaft gilt als Ausweis für hohe Qualität und Kompetenz im Interim Management. Die Dachgesellschaft widmet sich der öffentlichen Anerkennung und dem beständigen Wachstum der Branche. Als ihre international vernetzte Stimme versorgt sie Wirtschaft, Politik und Öffentlichkeit mit relevanten Informationen und ist Ansprechpartner für alle Fragen zum Interim Management. Die legitimen Interessen ihrer Mitglieder vertritt sie unabhängig und überparteilich.

Kontakt:

Dachgesellschaft Deutsches Interim Management e.V.
Geschäftsstelle
Lindenstr. 14 / Hinterhaus
50674 Köln

Telefon: +49 221 92428-555
E-Mail: info@ddim.de
Webseite: www.ddim.de